

An der weißensee kunsthochschule berlin ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt folgende (0,5) Stelle befristet bis 31.12.2024 zu besetzen:

**Projekt Manager\_in ARTplus (m/w/d/x)**  
**Projektleitung Programm ARTplus – Qualifizierung und Ausbildung von Kreativen mit Behinderung für das Bundesland Berlin**

- Entgeltgruppe E13 TV-L Berliner Hochschulen (Bewertungsvermutung) -

**Kennzahl: 8/2022**

Der bundesweit agierende Verband [EUCREA](#) führt das Programm [ARTplus](#) mit fünf kooperierenden Bundesländern (Berlin, Bremen, Hamburg, Niedersachsen, Nordrhein-Westfalen) durch. Ziel des Modellprojekts ist, anhand von Beispielen aufzuzeigen, wie Kreative mit unterschiedlichen Behinderungen verstärkt am bestehenden künstlerischen Ausbildungs- und Qualifizierungsangebot teilhaben können. Die am Programm beteiligten Ausbildungsträger sollen ihren inklusionsspezifischen Erfahrungshintergrund erweitern und Handlungsempfehlungen an die beteiligten Bundesländer zur Verwirklichung eines inklusiven künstlerischen Bildungsbetriebs entwickeln. Darüber hinaus sollen Handlungsformen entwickelt werden, die es den Bildungsträgern ermöglichen, ihr Angebot Teilnehmenden mit Behinderung auch über den Programmzeitraum hinaus zur Verfügung zu stellen.

Teilhabe an künstlerischer Bildung von Menschen mit unterschiedlichen Behinderungen soll an der weißensee kunsthochschule berlin sowie voraussichtlich an einer weiteren künstlerischen Hochschule in Berlin umgesetzt werden.

Ihr Arbeitsplatz wird an der weißensee kunsthochschule berlin angesiedelt sein, die das Programm im Land Berlin verantwortet. Sie bilden die Schnittstelle zur Hamburger Geschäftsstelle von EUCREA, die das Programm in den anderen Bundesländern führt und die weißensee kunsthochschule berlin in der Umsetzung des Programms im Bundesland berät. Außerdem sind Sie Teil eines über mehrere Bundesländer agierenden Netzwerkes.

**Aufgabengebiet:**

- Projektleitung im Land Berlin, Kommunikation und Koordination mit allen beteiligten Partnern und Mittelgebern
- Akquise von am Programm teilnehmenden Einrichtungen der Behindertenhilfe/freien Gruppierungen mit künstlerischem Schwerpunkt
- Akquise, Organisation und Betreuung von Teilnehmenden an Bildungsangeboten in der weißensee kunsthochschule berlin und einer weiteren künstlerischen Institution in Berlin (u.a. Feststellung des Assistenzbedarfs, Organisation von Assistenzen, Teilnahme an Präsentationen zu Ausbildungsergebnissen der Teilnehmenden)
- Entwicklung und Planung von Teilhabemöglichkeiten mit dem Lehrpersonal, der Hochschulleitung, EUCREA und allen etwaigen Partnern (u.a. Wahl passender Veranstaltungen, Gespräche mit dem Lehrpersonal, Hospitationstermine von Teilnehmenden)
- Unterstützung der Beantragung von Assistenzleistungen im Rahmen der Eingliederungshilfe oder durch Leistungen der Arbeitsagentur im Land Berlin
- Kommunikation des Programms und seine Inhalte im Bundesland Berlin in Kooperation mit EUCREA, Teilnahme an Informationsveranstaltungen
- Regelmäßige Teamtreffen, hochschulübergreifenden, bundeslandübergreifenden Arbeitsgruppen mit anderen Ausbildungsinstitutionen, Pflege der projektinternen Kommunikation
- Mitwirkung an der Vorbereitung einer öffentlichen Fachtagung 2023, Präsentation der Länderergebnisse, Reisemanagement für alle Projektbeteiligten aus dem Bundesland Berlin
- Dokumentation des Programms, Verantwortlich für die Berichterstattung an die Mittelgeber und für die Entwicklung von Handlungsempfehlungen an den Berliner Senat zur Umsetzung inklusiver künstlerischer Ausbildung
- Entwicklung von Diversity Strategien (u.a. für Diversity Policy) der weißensee kunsthochschule berlin und zukünftiger Finanzierungs- und Fördermöglichkeiten

**Anforderungen:**

- Sie haben ein künstlerisches und/oder erziehungswissenschaftliches und/oder sozialpädagogisches oder vergleichbares Studium (Master oder äquivalent) und sich bereits mit dem Themenfeld Inklusion auseinandergesetzt und bringen praktisches Erfahrungswissen mit
- Sie zeigen Bereitschaft zum großen Engagement und Dienstleistungsorientierung
- Sie verfügen über die Fähigkeit, selbstständig zu arbeiten, zeigen eine ausgeprägte Kommunikationsfähigkeit und Freude an der Arbeit im Umfeld künstlerischer Hochschulen
- Wir suchen Bewerber\_innen, die aktiv an einer inklusiven und diskriminierungssensiblen Lehr- und Forschungssituation an der weißensee kunsthochschule berlin mitwirken wollen

**Unser Angebot:**

- eine interessante, abwechslungsreiche Tätigkeit im spannenden und dynamischen Umfeld künstlerischer Hochschulen mit Zugang zu vielfältigen künstlerischen Veranstaltungen
- kollegiale Arbeitsatmosphäre und Teamarbeit inmitten eines schönen grünen Campus
- Arbeit im Gemeinwohlinteresse mit den Vorteilen des öffentlichen Dienstes
- Fortbildungsangebote, zusätzliche Altersversorgung und vermögenswirksame Leistungen
- flexible Arbeitszeiten, mobiles Arbeiten (wo möglich), 30 Tage Urlaub pro Jahr, zusätzlich frei am 24.12. und 31.12.

Die weißensee kunsthochschule berlin bekennt sich zu einem chancengerechten und diskriminierungsarmen Lehr- und Arbeitsumfeld und wirkt auf den Abbau struktureller Barrieren hin (wie z.B. physische, sprachliche, rassistische, genderspezifische, altersbedingte, heteronormative und weitere). Wir fördern die berufliche Gleichstellung aller Geschlechter und Lebensweisen. Bewerbungen von Menschen mit Migrationsgeschichte, Schwarzen Menschen und/oder People of Color sind ausdrücklich erwünscht. Menschen mit anerkannter Schwerbehinderung und ihnen Gleichgestellte werden bei gleicher Eignung bevorzugt (bitte ggfs. Nachweis beifügen).

Hinweis: Der Arbeitsplatz befindet sich in der ersten Etage. Aufgrund des bestehenden Denkmalschutzes der Hochschulgebäude ist dieser Arbeitsplatz nicht barrierefrei.

Auf die Vorlage von Bewerbungsfotos verzichten wir und bitten hiervon abzusehen. Bitte senden Sie Ihre Bewerbungsunterlagen bis **zum 24.10.2022** unter Angabe der Kennzahl per Email als ein PDF-Dokument (max. 12 MB) an **bewerbungen\_ARTplus@kh-berlin.de**. Für Fragen steht Ihnen Margit Bernhardt-Schulz unter [fachgebietsverwaltung1@kh-berlin.de](mailto:fachgebietsverwaltung1@kh-berlin.de) oder 030 47705 213 gerne zur Verfügung.

**Hinweis: Für den Fall, dass Sie zu einem Bewerbungsgespräch eingeladen werden, möchten wir Sie hiermit bereits darum bitten, sich dafür Dienstag, den 8. November 2022, vorzumerken.**